

Datenschutzinformation für Spenderinnen und Spender

Stand: November 2020

Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie wir im Rahmen Ihrer Spende Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG) verarbeiten

1. Wer ist verantwortlich für den Datenschutz und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Herr Thomas Kaldenbach
Justiziar
Stiftung Liebenau
Siggenweilerstraße 11
88074 Meckenbeuren
datenschutz@stiftung-liebenau.de

2. Zweck, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir möchten Sie über unsere Arbeit informieren und eine gute Beziehung zu Ihnen aufbauen. Zur Erfüllung unseres Satzungszweckes sind wir auch auf die Unterstützung durch Ihre Spenden angewiesen. Spenden können Sie uns per Online-Spende oder durch schlichte Überweisung auf unser angegebenes Spendenkonto zukommen lassen. Bei der Überweisung Ihrer Spende bitten wir um Mitteilung Ihres Vor- und Nachnamens sowie Ihrer Anschrift im Überweisungsträger oder per E-Mail, damit wir Ihre Spende korrekt zuordnen und ggf. eine Zuwendungsbestätigung ausstellen können.

Wenn Sie uns im Zuge Ihrer (Online-)Spende Ihre Daten überlassen, speichern wir diese zum Zwecke der Spendenverwaltung in unserer Spenderdatenbank. Dazu gehören ggf. Personen- und Kontaktdaten (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten) sowie Spendendaten (Spendenbetrag, Datum, ggf., Bankverbindung, Zahlungsart, Zuwendungsbestätigungen und vergleichbare Daten). Weitere Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Online-Spende entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung unter www.stiftung-liebenau.de/datenschutz. Ihre Daten verarbeiten wir zur Erfüllung Ihrer Spende nach § 6 Abs. 1 lit. c) KDG und unserer rechtlichen Verpflichtung zur Ausstellung einer Zuwendungsbestätigung nach § 6 Abs. 1 lit. d) KDG.

Aufgrund Ihrer Spende dürfen wir davon ausgehen, dass Sie grundsätzliches Interesse an unserer Arbeit haben und wir Ihre Daten auch im Rahmen von künftigen Spendenaktionen oder -aufrufen (z. B. für postalische oder elektronische Spendenmailings) und für Danksagungen verarbeiten dürfen. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse an einem effizienten Fundraising zur Erfüllung unserer gemeinnützigen Zwecke im Sinne von § 6 Abs. 1 lit. g) KDG. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten grundsätzlich oder für bestimmte Zwecke wie weiter unten beschrieben widersprechen.

3. An wen werden meine Daten weitergegeben?

Wir versichern, dass Ihre Daten nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden. Es kann jedoch sein, dass wir Ihre Daten zwecks Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten an verschiedene öffentliche (z. B. Finanzamt) oder interne Stellen (z. B. Finanzabteilung) sowie an externe Dienstleister (z. B. Rechnungswesen, Druckereien und Lettershops) weitergeben.

Wenn Sie uns eine Spende zweckgebunden zukommen lassen, gehen wir davon aus, dass Sie einverstanden sind, dass die Spende und Ihre personenbezogenen Daten an das Projekt, die jeweilige Einrichtung oder unserer Tochterunternehmen weitergegeben werden. Falls Sie dies nicht wünschen, teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Überweisung, per E-Mail oder mit einem Anruf mit.

Sofern im Rahmen Ihrer Spende nicht sämtliche für eine Zuwendungsbestätigung erforderlichen Daten übermittelt worden sind, gehen wir davon aus, dass Sie einverstanden sind, dass wir zwecks Ermittlung Ihrer erforderlichen personenbezogenen Daten Kontakt zu Ihnen aufnehmen dürfen. Hierzu bitten wir ggf. auch Ihre Bank mit Ihnen Kontakt aufzunehmen.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Da wir aufgrund Ihrer Spende davon ausgehen dürfen, dass Sie grundsätzliches Interesse an unserer Tätigkeit haben, speichern wir Ihre Daten dauerhaft in unserer Spenderdatenbank. D.h. Ihre Daten werden erst gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind oder Sie der Nutzung widersprochen haben. Die Adressdaten werden nach ggf. gewünschter Erstellung und Zusendung einer Zuwendungsbestätigung wie alle weiteren eingegeben Daten und Belege im Rahmen steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten mindestens für zehn Jahre gespeichert.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten nach § 17 KDG Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des § 18 KDG die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des § 19 KDG die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des § 20 KDG die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Des Weiteren haben Sie unter den Voraussetzungen des § 22 KDG jederzeit das Recht eine Datenübertragung Ihrer eingebrachten Daten zu verlangen. Sie haben darüber hinaus das Recht auf Widerruf gemäß § 8 Abs. 6 KDG, wenn die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung erfolgte. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung durchgeführt wurde, haben Sie das Recht der Datenverarbeitung gemäß § 23 KDG zu widersprechen. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich im Rahmen von § 48 KDG bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Katholisches Datenschutzzentrum
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

Tel.: +49 69 800871-8800

Fax: +49 69 800871-8815

info@kdsz-ffm.de

6. Aktualisierung

Wir überarbeiten diese Datenschutz-Information bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.